

TIFOL Mannschaftsstaffel 2022

Laut Vereinbarung getroffen im TIFOL soll Jährlich abwechselnd zwischen Mannschaft und Staffel als Wettkampfform gewechselt werden, da dies teilweise nicht auf großen Anklang bei den ausrichtenden Vereinen stößt und sich für 2022 kein Verein gefunden hat welcher eine der beiden Wettkampfformen ausrichten will. Würde ich eine Mannschaftsstaffel als Kompromiss bzw. als alternative Wettkampfform mit dem unten angeführten Regulativ vorschlagen.

Dieser Bewerb soll 2022 als Versuch im Rahmen des vom HSV Absam veranstalteten Wettbewerbs am 17.09 in Pertisau unter der Wettkampfleitung von Andreas Angerer ausgetragen werden.

Sollte sich der Wettbewerb in seiner Form bewähren und bei den TeilnehmerInnen Anklang findet könnte dieser zukünftig in ähnlicher oder adaptierter Form jährlich ausgetragen werden und dabei das beste Team in Tirol ausgezeichnet werden. Dieser Bewerb soll auch dazu dienen, dass eine bessere Vernetzung unter den Tiroler Vereinen und Mitgliedern stattfinden kann, daher können sich Mannschaften aus AthletInnen unterschiedlicher Vereine zusammensetzen.

An die Wettkampfform angepasstes Regulativ:

Gültigkeit: Für alle nicht näher spezifizierten Regeln gelten die Regelungen der TIFOL Wettlaufordnung vorrangig. Für sämtliche in der TIFOL WO nicht geregelten Inhalte gilt die Wettlaufordnung des ÖFOL in der jeweils gültigen Fassung.

Termin: Jährlich (2022 am 17.09 in Pertisau alternativ um zwei Bewerbe an einem Tag zu vermeiden 18.09)

TeilnehmerInnen:

Bei Tiroler Mannschaftsstaffel können nur WettkämpferInnen teilnehmen, die im betreffenden Wettkampffahr bei einem Tiroler Verein gemeldet sind und im vorangegangenen oder aktuellen Wettkampffahr bei einem zum Tirolcup gehörigen Bewerb in die Wertung gekommen sind. Sollten TeilnehmerInnen einer gemeldeten Mannschaft diese Kriterien nicht erfüllen kann die Jury ihnen zugestehen offiziell am Wettkampf teilzunehmen, ohnedies darf die gemeldete Mannschaft „Außer Konkurrenz (AK)“ an der Mannschaftsstaffel teilnehmen. Die korrekte Anmeldung liegt in der Verantwortung des jeweiligen Mannschaftskapitäns.

Jury:

Die Jury setzt sich aus fünf Personen zusammen. Die Jurymitglieder können sich bei einer Abstimmung nicht enthalten. Bei Befangenheit eines Jurymitglieds ist dieses von der Abstimmung ausgeschlossen, wenn möglich sollte unverzüglich ein neues Mitglied (3-5) für die Jury bestimmt werden. Bei Stimmengleichheit zählt die Stimme des jeweiligen höheren Jurymitglieds doppelt.

- 1.) Der Wettkampfleiter (Juryvorsitz)
- 2.) Der Obmann des TIFOL
- 3.) Ein zufällig ausgeloster Vereinsobmann/Vereinsobfrau oder dessen Vertretung

- 4.) Ein zufällig ausgeloster Mannschaftskapitän
- 5.) Ein zufällig ausgeloster Teilnehmer/Teilnehmerin (Die oder der nicht bereits eine andere Rolle inne hat)

Protest:

Die Jury tritt nach dem Einlangen eines Protestes bzw. auf Verlangen eines Jurymitgliedes oder der/des Wettkampfleiters/leiterin zusammen.

Die Jury ist beschlussfähig, wenn alle stimmberechtigten Mitglieder anwesend sind.

Ein Protest kann sich auf Verstöße gegen die Wettlaufordnung oder auf die Ergebnisliste beziehen.

Proteste können nur von anwesenden Mannschaftskapitänen eingebracht werden. Der Protest ist schriftlich abzufassen und muss den möglichen Verstoß im Detail beschreiben und begründen.

Proteste sind dem/der Juryvorsitzenden unmittelbar nach Bekanntwerden des Umstandes, aber spätestens eine halbe Stunde nach Zielschluss zu überreichen. Bei Protesten gegen die Ergebnisliste oder wenn Umstände, die einen Protest rechtfertigen, erst später bekannt werden, ist der Protest per Email binnen einer Woche ab Bekanntwerden an den TIFOL Präsidenten zu richten.

Für das Einreichen eines Protestes ist bei der/beim Juryvorsitzenden die Protestgebühr (Höhe wird in JHV für das jeweilige Jahr festgelegt) zu hinterlegen. Bei erfolgreichem Protest wird die Gebühr zurückerstattet.

Mannschaftskapitän:

Jedes Team wird von einem Mannschaftskapitän angeführt. Dieser gilt als Ansprechpartner für seine jeweilige Mannschaft und ist dafür verantwortlich, dass das angeführte Team richtig gemeldet ist und alle Informationen erhält. Für die Wettkampforganisation und alle damit einhergehenden Aufgaben und Pflichten gilt der Mannschaftskapitän als Kontaktperson.

Kategorien:

Die Mannschaften werden in einer Kategorie ausgetragen

Wettkampfdistanz:

Siehe Mannschaftszusammensetzung die Wettkampfdistanz kann durch die am Wettkampfort gegebenen Umstände leicht abgewandelt werden soll sich aber auf alle Kategorien gleichmäßig auswirken

Start:

Der Start wird als Massenstart durchgeführt bei zu großer TeilnehmerInnenanzahl kann der Massenstart auch in mehreren Intervallen durchgeführt werden.

Mannschaftszusammensetzung:

Jede Mannschaft muss sich aus berechnigte TeilnehmerInnen für folgende Kategorien zusammensetzen und muss aus zwei Damen und zwei Herren bestehen.

Etappe	Distanz	Schwierigkeit	Geschlecht	Alter
Etappe 1	3,0	Schwer	W/M	Offen
Etappe 2	2,0	Mittel	W/M	<16 oder >50
Etappe 3	2,0	Schwer	W/M	<18 oder >40
Etappe 4	1,5	Leicht	W/M	<14 oder >60

Meldefristen:

Die Meldung ist spätestens eine Woche vor dem Wettkampf abzugeben. Nachmeldungen sind soweit vom Veranstalter aus organisatorisch umsetzbar möglich. Hierfür kann der Veranstalter ein bis zu 50% höheres Startgeld einheben. Änderungen in der Zusammensetzung eines Teams können bis 24h vor dem Start des Wettkampfs gegen eine Bearbeitungsgebühr von 2€ pro Änderung vorgenommen werden.

Preise:

Für die besten drei Teams soll es adäquate Preise geben. Für das Gewinnerteam soll es zusätzlich eine Art Wanderpokal geben wo das Siegerteam Jährlich verewigt wird.

Teilnahmegebühr:

Pro Mannschaft ist eine Teilnahmegebühr von 25€ zu entrichten.

Mindestteilnehmerzahl:

Der Bewerb findet nur bei einer Teilnahme von mindestens 10 Teams statt.

Schlussbestimmung

Für das erste Jahr ist der Wettkampfleiter und durchführende Verein berechnigt in Absprache mit dem TIFOL Obmann Änderungen am Regulativ, welche der Durchführung des Bewerbes dienen vorzunehmen. Diese bedürfen keiner extra Zustimmung der Hauptversammlung und können im darauffolgenden Jahr von der Hauptversammlung für zukünftige Bewerbe laut TIFOL regulativ abgeändert werden. Anschließend sind Änderungen wie im TIFOL Regulativ vorgesehen möglich. Alle vorgenommen Änderungen sind in der Läuferinformation und an die Mannschaftskapitäne zu kommunizieren.